
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus am 02.03.2022

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:46 Uhr
Sitzungsort: per Videokonferenz

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus, Herr Mrosek, begrüßt die Ausschussmitglieder beider Ausschüsse, eröffnet die gemeinsame Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus fest.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Sport, Herr Schönemann, begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste, stellt die Funktionsfähigkeit des Systems sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 von 9 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Kultur und Sport fest. Er weist darauf hin, dass den Einwohnern zur Verfolgung der Sitzung der Raum 228 im Rathaus Dessau zur Verfügung steht. Die Presse verfolgt den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Stadtverwaltung fertigt zum Zwecke der Protokollierung einen Mitschnitt an.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ausschuss für Kultur und Sport: 09:00:00

Fraktion	Name	Abstimmungsergebnis
Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau	Schönemann, Ralf	Ja
Fraktion der CDU	Bahn-Kunze, Rita	Ja
	Herbst, Gerald	Ja
Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neu-	Dammann, Karin	Ja

es Forum - Bürgerliste	Fackiner, Guido	Ja
Fraktion Alternative für Deutschland	Büchner, Chris	Ja
Fraktion der SPD	Hartmann, Robert	Ja
Fraktion Pro Dessau-Roßlau	Picek, Thomas	Ja
Freie Fraktion Dessau-Roßlau	Dreibrodt, Hans-Peter	Ja

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus: 07:00:00

Fraktion	Name	Abstimmungsergebnis
Fraktion Alternative für Deutschland	Mrosek, Andreas	Ja
Fraktion der CDU	Dr. Hofmann, Jörg	-
	Müller, Christa	-
Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste	Bernstein, Jörg	Ja
	Fackiner, Guido (Vertreter von Kaßner, Christoph)	Ja
Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau	Pätzold, Hans-Joachim	Ja
Fraktion der SPD	Tschammer, Hans	Ja
Fraktion Pro Dessau-Roßlau	Gebhardt, Roland	Ja
Freie Fraktion Dessau-Roßlau	Dreibrodt, Günther	Ja

3 Genehmigung der Niederschriften vom 26.01.2022 und 01.02.2022

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Die Niederschriften vom 26.01.2022 und 01.02.2022 wurden mehrheitlich bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ausschuss für Kultur und Sport: 08:00:01

Fraktion	Name	Abstimmungsergebnis
Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau	Schönemann, Ralf	Ja
Fraktion der CDU	Bahn-Kunze, Rita	Ja
	Herbst, Gerald	Ja
Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste	Dammann, Karin	Ja
	Fackiner, Guido	Ja
Fraktion Alternative für Deutschland	Büchner, Chris	Ja
Fraktion der SPD	Hartmann, Robert	Ja
Fraktion Pro Dessau-Roßlau	Picek, Thomas	Ja
Freie Fraktion Dessau-Roßlau	Dreibrodt, Hans-Peter	Enthaltung

4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Sowohl in der Sondersitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 01.02.2022 als auch in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 10.02.2022 gab es keine nichtöffentlichen Beschlüsse.

5 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen wurden nicht vorgebracht.

6 Beschlussfassungen

6.1 Nutzung der Marienkirche Dessau Vorlage: BV/036/2022/I-41

Herr Pätzold, Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau, erkundigt sich, wann die Verlängerungsoption gezogen werden kann. Laut **Herrn Dr. Reck** dient das erste Nutzungsjahr der Erprobung. Eine Verlängerung um 3 Jahre kann einvernehmlich beschlossen werden. Diese Entscheidung wird im 1. Quartal erwartet. Ein Stimmungsbild beider Ausschüsse wird zu gegebener Zeit eingeholt.

Herr Hartmann, SPD-Fraktion, erkundigt sich nach dem Sachstand zur Verdunklung der Marienkirche. **Herr Kuras, Leiter des Amtes für Kultur**, erklärt, Herrn Haltervorden am 02.02.2022 den Kontakt zur unteren Denkmalschutzbehörde vermittelt zu haben. Voraussetzung für die Verdunklung sei, dass sie reversibel ist.

Herr Dr. Reck fügt hinzu, dass Investitionen, die sich einzig und allein auf dieses Veranstaltungsformat beziehen, nicht von der Stadt getragen werden. Beziehen sie sich auf alle Nutzungsformate, sieht sich die Stadt in der Verantwortung. Die Ertüchtigung der Heizungsanlage ist bisher nicht im Haushalt 2022 und 2023 vorgesehen. Ein Vorheizen der Marienkirche wird daher als Übergangslösung betrachtet.

Herr Fackiner, Fraktion DIE GRÜNEN, FDP Neues Forum – Bürgerliste, erklärt, auf Abstimmung des Änderungsantrages verzichten zu können, sofern zugesichert wird, dass das Amt für Kultur den größeren Umfang an Veranstaltungen in der Marienkirche professionell begleitet und darüber hinaus als Servicestelle für die Vermittlung von Alternativlösungen dient. Dies sagt **Herr Dr. Reck** zu und erklärt, den 5. Beschlusspunkt übernehmen zu wollen:

„5. Aus den durch die Nutzung der Marienkirche entstehenden Mehreinnahmen wird ein Fonds von maximal 20.000 Euro gebildet. Dieser Fonds kann genutzt werden,

um Vereine und Initiativen mit Veranstaltungsanfragen für die Marienkirche bei der Realisierung an anderen Standorten zu unterstützen.“

Er schlägt vor, die Beschlussvorlage mit Punkt 5 in Gänze abzustimmen.

Herr Schönemann weist darauf hin, dass das Amt für Kultur dringend personelle Unterstützung benötigt und fordert den Amtsleiter auf, die Bedarfe in der nächsten Sitzung zu äußern.

Er empfiehlt, die Unterzeichnung des Vertrages zwischen dem Oberbürgermeister und Herrn Hallervorden medial in Szene zu setzen.

Herr Kuras gibt auf Nachfrage bekannt, dass letzte Details des Vertragsentwurfs, wie eine eventuelle Verdunklung, derzeit abgestimmt werden. Bis Ende nächster Woche soll Herrn Hallervorden der Entwurf zugesendet werden.

Der Beschluss wurde mehrheitlich geändert gefasst.

Abstimmungsergebnis: 08:01:00

Ausschuss für Kultur und Sport: 08:01:00

Fraktion	Name	Abstimmungsergebnis
Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau	Schönemann, Ralf	Ja
Fraktion der CDU	Bahn-Kunze, Rita	Ja
	Herbst, Gerald	Ja
Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste	Dammann, Karin	Ja
	Fackiner, Guido	Ja
Fraktion Alternative für Deutschland	Büchner, Chris	Ja
Fraktion der SPD	Hartmann, Robert	Ja
Fraktion Pro Dessau-Roßlau	Picek, Thomas	Ja
Freie Fraktion Dessau-Roßlau	Dreibrodt, Hans-Peter	Nein

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus: 07:00:00

Fraktion	Name	Abstimmungsergebnis
Fraktion Alternative für Deutschland	Mrosek, Andreas	Ja
Fraktion der CDU	Dr. Hofmann, Jörg	-
	Müller, Christa	-
Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste	Bernstein, Jörg	Ja
	Fackiner, Guido (Vertreter von Kaßner, Christoph)	Ja
Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau	Pätzold, Hans-Joachim	Ja
Fraktion der SPD	Tschammer, Hans	Ja
Fraktion Pro Dessau-Roßlau	Gebhardt, Roland	Ja

Freie Fraktion Dessau-Roßlau	Dreibrodt, Günther	Ja
------------------------------	--------------------	----

7 Öffentliche Anfragen und Informationen

Anfragen bzw. Wortmeldungen werden nicht vorgebracht.

Die Ausschussvorsitzenden, Herr Schönemann und Herr Mrosek, stellen um 17.14 Uhr **Nichtöffentlichkeit** her.

9 Schließung der gemeinsamen Sitzung

Die Ausschussvorsitzenden schließen die gemeinsame Sitzung um 17.15 Uhr. **Herr Schönemann** bedankt sich beim Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus für die zügige Zusammenarbeit und Unterstützung des Vorhabens.

10 Weiterführung der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport

11 Beschlussfassungen

11.1 Ehrenamtskarte Vorlage: FV/005/2022/BÜRGER

Herr Fackiner führt in die Beschlussvorlage ein.

Herr Schönemann verweist auf den Arbeitskreis „Bürgerschaftliches Engagement“, der auf Basis einer Beschlussvorlage zur Stützung des Ehrenamtes überregional ins Leben gerufen wurde und derzeit an Themen, die sich inhaltlich mit der Fraktionsvorlage decken, arbeitet. Die Frage, ob die Prüfaufträge der Fraktionsvorlage mit dem Arbeitskreis abgestimmt wurden, verneint **Herr Fackiner**.

Folglich verweist der Ausschuss die Vorlage einstimmig zur Abstimmung mit dem Arbeitskreis und zur anschließenden Wiedervorlage in der nächsten Sitzung des Ausschusses.

Die Vorlage wird verwiesen.

12 Sachstandsinformationen

Themen:

- **Informationen Sport**
- **Vorbereitung des Bauhaus-Doppeljubiläums 2025/26**
- **Informationen zum Stadtfest Dessau „Drei Tage Anhalt“ 2023 folgende**
- **Nutzbarmachung des Ladengeschäfts in der Ratsgasse (Hobuschgasse) für den Anhaltischen Kunstverein e. V.**

Informationen Sport:

Herr Dr. Reck informiert, dass die Ausschreibungen zur Sporthalle in der Damaschkestr. eingeleitet wurden und das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt dies als förderunschädlich erklärt hat, da die Stadt hierzu noch auf einen Zuwendungsbescheid wartet.

Vorbereitung des Bauhaus-Doppeljubiläums 2025/26:

Herr Dr. Reck berichtet von einem Gespräch zwischen der Kulturverwaltung und der Direktorin der Stiftung Bauhaus Dessau, Frau Dr. Barbara Steiner. Dieses bezog sich jedoch insbesondere auf das Bauhaus-Fest. Im März wird das nächste Treffen erfolgen und weitere Vorbereitungen getroffen, so zum Beispiel zur Gründung des Begleitgremiums sowie der Schaffung personeller Voraussetzungen.

Herr Schönemann wünscht eine Kooperation zwischen den Bauhaus-Orten Weimar, Dessau und Berlin. **Herr Kuras** erklärt, dass die „Triennale der Moderne“ mit allen drei Standorten als Projektpartner in den Jahren 2022, 2024 und 2026 fortgesetzt werden soll und das Netzwerk seine Arbeit aufgenommen hat. Es wird Vermittlungsformate für die Klassische Moderne geben. Im Vorbereitungsgremium wirken die Klassik Stiftung Weimar, das Bauhaus-Archiv Berlin und die jeweiligen Kommunen mit.

Informationen zum Stadtfest Dessau „Drei Tage Anhalt“ 2023 folgende:

Nach jetzigem Stand steht das letztmalige Leopoldsfest im Sommer 2022 nicht mehr im Fokus der Kulturverwaltung, so **Herr Schönemann**. Nach Absprache mit der Stadtmarketinggesellschaft in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Stadtkultur Dessau e. V. ist eine kleine Veranstaltung in der Zerbster Straße möglich.

Für die Folgejahre soll die Hauptstadt Anhalts in würdiger Form überregional repräsentiert werden. Am 24.02.2022 tagte im Saal der DVV der „Stammtisch Anhalt“ zur Gestaltung des künftigen Stadtfestes. Teil der Veranstaltung soll beispielweise das historische Biwak sein und die Ehrung des „Sportler des Jahres“ durch den Stadtsportbund Dessau e. V. Des Weiteren steht ein Kinderformat im Tierpark zur Debatte.

Zentraler Höhepunkt im Jahr 2024 soll das Jubiläum 200 Jahre Philanthropinum Dessau sein.

Der Ausschuss für Kultur wird in den Mailverteiler des Stammtisches aufgenommen. **Herr Kuras** nennt den 31.03.2022, 10.30 Uhr im Saal der DVV als nächsten Beratungstermin.

Nutzbarmachung des Ladengeschäfts in der Ratsgasse (Hobuschgasse) für den Anhaltischen Kunstverein e. V.:

Herr Dr. Reck berichtet über die gestrige Beratung zwischen der DWG mbH, dem Vorsitzenden des AKV Dessau e. V., der Kulturverwaltung und dem Ausschussvorsitzenden. Die DWG mbH hat die Ausschreibungen abgearbeitet, erklärtes Ziel ist eine Beendigung der Baumaßnahme bis Juli 2022. Die raumgestalterischen Nutzerbedürfnisse, wie z. B. Wandfarbe, Bodenbelag und Durchbrüche, sollen so weit wie möglich berücksichtigt werden. Hierzu nimmt das Amt für Kultur, in Person Frau Pönikelsky, an den Beratungen teil.

Kommenden Mittwoch soll der Mietvertrag zwischen der DWG mbH und dem AKV e. V. abgeschlossen werden, so **Herr Schönemann**. Im Juli soll die feierliche Einweihung erfolgen.

Sonstige Themen:

Zuschuss für Programmkinoangebot

Herr Fackiner fragt nach dem Sachstand des Abrufs der im Haushalt bereitgestellten Fördermittel in Höhe von 30 TEUR. **Herr Kuras** erklärt, dass derzeit zwei unterschiedliche Anträge vom Betreiber Film ab! in Dessau e. V. vorliegen und in Bearbeitung sind: für den laufenden Betrieb über rund 11,5 TEUR und für Investitionen über rund 6 TEUR. Die Bescheidung für den laufenden Betrieb erfolgt voraussichtlich im April.

Schultheiß-Brauerei

Herr Hartmann erkundigt sich nach dem Stand der Prüfung zur Einleitung von Zwangsversteigerungsmaßnahmen durch die DVV.

Im Aufsichtsrat der DVV wurde informiert, dass diese keine Möglichkeit hat, aufgrund offener Forderungen ein Zwangsversteigerungsverfahren einzuleiten, so **Herr Dr. Reck** erwidern. Im Haupt- und Personalausschuss gab es das mehrheitliche Votum, dass die Stadtparkasse Dessau ihre Möglichkeiten, ein Verfahren einzuleiten, in Erwägung ziehen soll. In seiner Funktion als Verwaltungsratsvorsitzender hat er den Vorstand gebeten, das Thema auf die Tagesordnung des Verwaltungsrates zu setzen. Die DVV hat sich bereit erklärt, sich zu 1/3 an den eventuellen Kosten eines Verkehrswertgutachtens zu beteiligen.

Terminabsprache

Herr Hartmann weist auf eine Terminüberschneidung der Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Dessau und der Versammlung des Beirates zur Bundesgartenschau am 29.03.2022 hin und bittet um terminliche Neuordnung. **Herr Dr. Reck** wird den Verwaltungsrat um eine Woche Verschiebung bitten.

Des Weiteren kündigt er an, dass am Freitag die Kuratoriumssitzung der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz stattfindet. Er hofft auf eine personelle Entscheidung zur Stiftungsleitung.

Herr Schönemann bittet **Herrn Dr. Reck** Herrn Dieter Hallervorden heute noch über den Ausgang dieser Sitzung zu unterrichten.

13 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schönemann, schließt die Sitzung um 17.46 Uhr.

Dessau-Roßlau, 07.04.22

Ralf Schönemann
Vorsitzender Ausschuss für Kultur und Sport

Sandra Kahl
Schriftführer